



Freuten sich über die Auszeichnung (von links): Adam Tyson (Europäische Kommission), Dr. Dorothea Rüland (Generalsekretärin des DAAD), Katja Mruk (Institut inter.research e.V.), Christina Langsdorf (Hochschule Fulda) und Christian Stertz vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Foto: hs

Ausgezeichnet!

Erasmus Qualitätssiegel für die Kontaktstelle des Netzwerks für EU-Praktika

FULDA (MK). Die Kontaktstelle des Netzwerks für EU-Praktika der Hochschule Fulda ist vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) mit dem „Erasmus Qualitätssiegel – E-Quality“ ausgezeichnet worden.

Die Projektleiterin Christina Langsdorf (Hochschule Fulda) und die Projektkoordinatorin Katja Mruk (Institut inter.research e.V.) nahmen den Preis in Bonn im Rahmen der diesjährigen Erasmus Jahrestagung ent-

gegen. Die Leiterin der Abteilung für Forschung und Transfer, Christina Langsdorf, und die Projektkoordinatorin, Katja Mruk, sind stolz auf das Qualitätssiegel. „Wir freuen uns sehr, das bislang erste Konsortium im Programm Erasmus Placements zu sein, das mit dem Qualitätssiegel ausgezeichnet wird“, sagt Christina Langsdorf.

Dem Konsortium gehören neben der Hochschule Fulda und dem Institut inter.research e.V. elf weitere Hochschulen an. Die Kooperation im Netzwerk ermöglicht es beispielsweise Ressourcen zu bündeln, um Studierenden zum Beispiel ein interkulturelles Online-Training anbieten zu können.

Das Qualitätssiegel wird vom DAAD einmal jährlich für besondere Verdienste und Leistungen beim ERASMUS-Austausch von deutschen und ausländischen Studierenden und Dozenten vergeben.

Marktkorb Nr. 32

07.08.2011

115.829 Exemplare

Erasmus-Qualitätssiegel E-Quality